

STATISTISCHE ERHEBUNG ÜBER INNOVATION IN DEN UNTERNEHMEN - 2016-2018

1. WISSENSMANAGEMENT

1.1 Wie stark haben sich im Dreijahreszeitraum 2016-2018 folgende Strategien auf die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit des Unternehmens ausgewirkt?

(Eine Antwort pro Zeile)

	Sehr	Ziemlich	Wenig	Überhaupt nicht	Nicht weiterverfolgt
A. Verbesserung der bestehenden Produkte oder Dienstleistungen	3 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>	0 <input type="checkbox"/>	9 <input type="checkbox"/>
B. Angebot neuer Produkte und Dienstleistungen	3 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>	0 <input type="checkbox"/>	9 <input type="checkbox"/>
C. Preisbegrenzung (<i>price leadership</i>)	3 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>	0 <input type="checkbox"/>	9 <input type="checkbox"/>
D. Hohe Qualität der angebotenen Produkte und/oder Dienstleistungen (<i>quality leadership</i>)	3 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>	0 <input type="checkbox"/>	9 <input type="checkbox"/>
E. Angebot einer breiten Palette von Produkten und/oder Dienstleistungen	3 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>	0 <input type="checkbox"/>	9 <input type="checkbox"/>
F. Angebot eines oder weniger Schlüsselprodukte und/oder -dienstleistungen	3 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>	0 <input type="checkbox"/>	9 <input type="checkbox"/>
G. Zufriedenstellung der Stammkundschaft	3 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>	0 <input type="checkbox"/>	9 <input type="checkbox"/>
H. Erreichen neuer Verbrauchergruppen	3 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>	0 <input type="checkbox"/>	9 <input type="checkbox"/>

1.2 Welche Arten von Produkten und/oder Dienstleistungen wurden im Dreijahreszeitraum 2016-2018 vom Unternehmen angeboten?

(Eine Antwort pro Zeile)

	Ja	Nein
A. Produkte und/oder Dienstleistungen, die gemeinsam mit Kunden/Nutzern entwickelt wurden (gemeinsame Entwicklung) ^{TT1}	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
B. Produkte und/oder Dienstleistungen, die so konzipiert und entwickelt wurden, dass sie den Bedürfnissen bestimmter Arten von Kunden/Benutzern entsprechen (Personalisierung) ^{TT2}	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
C. Standardisierte Produkte und/oder Dienstleistungen für verschiedene Arten von Kunden/Nutzern ^{TT3}	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

^{TT1} Der Kunde/Nutzer spielt eine aktive Rolle bei der Konzeption, Gestaltung und Entwicklung von Produkten und Dienstleistungen, um sie näher an die Bedürfnisse und Anforderungen der Verbraucher heranzuführen. Ziel dieser Marktstrategie ist es, einen mit dem Kunden geteilten Geschäftswert zu generieren.

^{TT2} Die Produkte und/oder Dienstleistungen werden an die Bedürfnisse spezifischer Kunden/Nutzer angepasst, ohne sie jedoch in die Konzeptions-, Design- und Entwicklungsphase einzubeziehen. Auszuschließen sind Strategien von *mass customization* („Massenpersonalisierung“), d. h. Strategien zur Produktion von personalisierten Versionen von Standardprodukten und/oder -dienstleistungen, die die individuellen Bedürfnisse der Kunden erfüllen und gleichzeitig die Effizienz der Massenproduktion in Bezug auf niedrige Produktionskosten und damit niedrige Verkaufspreise aufrechterhalten.

^{TT3} Berücksichtigen Sie Strategien von *mass customization* („Massenpersonalisierung“), d. h. Strategien zur Produktion von personalisierten Versionen von Standardprodukten und/oder -dienstleistungen, die die individuellen Bedürfnisse der Kunden erfüllen und gleichzeitig die Effizienz der Massenproduktion in Bezug auf niedrige Produktionskosten und damit niedrige Verkaufspreise aufrechterhalten.

Wenn 1.2A = Ja oder 1.2B = Ja, fahren Sie fort. Andernfalls gehen Sie weiter zu Frage 1.4.

1.3 An welche Arten von Kunden/Verwendern richten sich die durch Strategien der gemeinsamen Entwicklung oder Personalisierung geschaffenen Produkte und/oder Dienstleistungen?

(Eine Antwort pro Zeile)

	Ja	Nein
A. Unternehmen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
B. Öffentliche Einrichtungen ^{TT4}	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
C. Einzelpersonen oder Familien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
D. Private nicht gewinnorientierte Institutionen ^{TT5}	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Wenn (1.2A = Ja oder 1.2B = Ja) und 1.2C = Ja, fahren Sie fort. Andernfalls gehen Sie weiter zu Frage 1.5.

1.4 Wie viel Prozent des gesamten Bruttoumsatzes des Unternehmens im Jahr 2018 stammen aus Verkäufen von:

- A. durch Strategien der gemeinsamen Entwicklung oder Personalisierung geschaffenen Produkten und/oder Dienstleistungen? %
- B. standardisierten Produkten und/oder Dienstleistungen? %

Gesamtumsatz 2018 1 0 0 %

1.5 Hat das Unternehmen im Dreijahreszeitraum 2016-2018 eine der folgenden Tätigkeiten durchgeführt?

(Eine Antwort pro Zeile)

	Ja	Nein
A. Einreichung einer Patentanmeldung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
B. Registrierung eines gewerblichen Musters	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
C. Registrierung einer Marke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
D. Verwendung eines Geschäftsgeheimnisses	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
E. Erwerb eines Urheberrechts/Copyrights	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

1.6 Hat das Unternehmen im Dreijahreszeitraum 2016-2018:

(Eine Antwort pro Zeile)

	Ja	Nein
A. eigene Rechte an geistigem Eigentum an Dritte lizenziert? ^{TT6}	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
B. eigene Rechte an geistigem Eigentum auf andere übertragen ^{TT6}	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
C. Vereinbarungen über den Austausch von Rechten an geistigem Eigentum durch <i>Pooling</i> von Aktivitäten, <i>cross-licensing</i> ^{TT7} , usw. abgeschlossen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

^{TT4} Rechtlich-wirtschaftliche Einheiten, deren Hauptfunktion darin besteht, nicht vermarktbar Produkte und/oder Dienstleistungen herzustellen bzw. zu erbringen oder Einkommen und Vermögen umzuverteilen. Öffentliche Einrichtungen sind: zentrale, regionale und lokale öffentliche Verwaltungen; öffentliche Schulen; öffentliche Universitäten; öffentliche Forschungsinstitute oder -einrichtungen; Unternehmen oder Einrichtungen des nationalen Gesundheitsdienstes; regionale und lokale Gesundheitsagenturen; Handelskammern; unabhängige Behörden; öffentliche Einrichtungen für Unterstützung und Wohltätigkeit; Einrichtungen und Agenturen, die Dienstleistungen für Sicherheit, Verkehr, Umwelt und Tourismus erbringen (z. B. Parkbehörden, Hafenbehörden oder -einrichtungen, regionale oder lokale landwirtschaftliche Entwicklungseinrichtungen, Tourismuseinrichtungen, regionale Umweltorganisationen, regionale Arbeitsvermittlungagenturen).

^{TT5} Rechtlich-wirtschaftliche private Einheit mit oder ohne Rechtspersönlichkeit, die vermarktbar oder nicht vermarktbar Produkte und Dienstleistungen herstellt bzw. erbringt, und auf der Grundlage der geltenden Gesetze oder der eigenen Statuten nicht über die Möglichkeit verfügt, Profite oder andere Gewinne, auch indirekt, zu verteilen, als jene der Vergütung der geleisteten Arbeit an Subjekte, die sie eingerichtet haben oder an Gesellschafter. Nach dieser Definition sind Beispiele von nicht gewinnorientierten Institutionen: anerkannte und nicht anerkannte Vereinigungen, Stiftungen, soziale Genossenschaften,

Ausschüsse. Zu den nicht gewinnorientierten Institutionen zählen auch Nichtregierungsorganisationen, ehrenamtliche Vereinigungen, nicht gewinnorientierte Organisationen von sozialer Nützlichkeit (Onlus), politische Parteien, Gewerkschaften, Verbände, die zivilrechtlich anerkannten kirchlichen Einrichtungen.

^{TT6} Rechte an geistigem Eigentum (Intellectual Property Rights - IPR) umfassen: Patente; gewerbliche Muster; Marken; Urheberrechte; geografische Angaben; Ursprungsbezeichnungen.

^{TT7} Pooling. Vereinbarung zwischen mehreren konkurrierenden Unternehmen, die die Rechte an geistigem Eigentum (Intellectual Propriety Rights - IPR), die sie besitzen, und die sie zu einem späteren Zeitpunkt erwerben können, miteinander zu teilen, d. h. jede Situation, in der IPR unterschiedlicher Herkunft zusammengefasst werden, um die Nutzung dessen zu erleichtern, was unter ihren Gesamtumfang fällt. *Cross-licensing*. Austausch von Lizenzen für Rechte an geistigem Eigentum (IPR) zwischen konkurrierenden Unternehmen.

1.7 Hat das Unternehmen im Dreijahreszeitraum 2016-2018 den Besitz oder die Lizenz zur Nutzung von Rechten an geistigem Eigentum (IPR)^{TT6} erworben?

Ja → Weiter zu Frage 1.7.1

Nein

1.7.1 Von welchen Subjekten wurden sie erworben?

(Mehrere Antworten möglich)

- A. Unternehmen und/oder Einzelpersonen in Italien
- B. Unternehmen und/oder Einzelpersonen im Ausland
- C. Öffentliche Forschungseinrichtungen und/oder Forschungsträger, Universitäten, Hochschulen/Institute für Hochtechnologie in Italien
- D. Öffentliche Forschungseinrichtungen und/oder Forschungsträger, Universitäten, Hochschulen/Institute für Hochtechnologie im Ausland

1.8 Hat das Unternehmen im Dreijahreszeitraum 2016-2018 technische Dienstleistungen erworben?

Berücksichtigen Sie alle technischen und wissenschaftlichen Beratungstätigkeiten, wie z. B.: Ingenieurdienstleistungen, Prüf- und Messdienstleistungen, Dienstleistungen im Bereich Industriedesign, F&E-Dienstleistungen, Zertifizierungsdienstleistungen, Dienstleistungen von Installation, Reparatur, Modernisierung, Retrofit^{TT8}.

Ja → Weiter zu Frage 1.8.1

Nein

1.8.1 Von welchen Subjekten wurden sie erworben?

(Mehrere Antworten möglich)

- A. Unternehmen
- B. Öffentliche Forschungseinrichtungen und/oder Forschungsträger, Universitäten, Hochschulen/Institute für Hochtechnologie

1.9 Hat das Unternehmen im Dreijahreszeitraum 2016-2018 Maschinen, Anlagen oder Software erworben?

Ja → Weiter zu Frage 1.9.1

Nein

1.9.1 Auf welcher Art von Technologie basieren die erworbenen Maschinen, Anlagen und Software?

(Mehrere Antworten möglich)

- A. Bereits vom Unternehmen verwendete Technologie^{TT9}
- B. Neue Technologie für das Unternehmen

^{TT8} Retrofit ist die Modifikation einer Maschine, eines Geräts, einer Anlage usw., die darin besteht, Änderungen (Austausch von Teilen, Hinzufügen neuer Elemente) aufzunehmen, die in neuere Modelle eingeführt wurden, um neue Anforderungen zu erfüllen oder um gesetzliche Anforderungen nach der Produktion zu erfüllen.

^{TT9} Berücksichtigen Sie alle vom Unternehmen bereits verwendeten Technologien, einschließlich derjenigen, die verbessert, modernisiert oder aktualisiert wurden.

1.10 Welche Kanäle hat das Unternehmen im Dreijahreszeitraum 2016-2018 zum Erwerb von Wissen verwendet?

(Eine Antwort pro Zeile)

	Ja	Nein
A. Konferenzen, Messen oder Ausstellungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
B. Wissenschaftliche Zeitschriften und Fach- oder kommerzielle Publikationen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
C. Informationen von Wirtschaftsverbänden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
D. Informationen aus der Veröffentlichung von Patenten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
E. Informationen in Normungsdokumenten und -ausschüssen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
F. Soziale Netzwerke und/oder Crowdsourcing ^{TT10}	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
G. Open-Source-Software und/oder offene Business-to-Business-Plattformen (B2B) ^{TT11}	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
H. Planungs- und/oder Entwicklungsinformationen aus Produkten und/oder Dienstleistungen (Reverse Engineering) ^{TT12}	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

1.11 Inwieweit haben im Dreijahreszeitraum 2016-2018 die folgenden Arbeitsorganisationspraktiken zur Verbesserung der Unternehmensführung beigetragen?

(Eine Antwort pro Zeile)

	Sehr	Ziemlich	Wenig	Überhaupt nicht	Nicht implementierte Praxis
A. programmierte Rotation der Mitarbeiter über mehrere Bereiche und Unternehmensfunktionen hinweg (interfunktionale Job-Rotation)	3 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>	0 <input type="checkbox"/>	9 <input type="checkbox"/>
B. Regelmäßige Brainstorming-Sitzungen ^{TT12} zum Ziel der Unternehmensverbesserung	3 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>	0 <input type="checkbox"/>	9 <input type="checkbox"/>
C. Interfunktionale Arbeitsgruppen und Teams (basierend auf der Einbeziehung mehrerer Bereiche und Unternehmensfunktionen)	3 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>	0 <input type="checkbox"/>	9 <input type="checkbox"/>

^{TT10}Soziale Netzwerke. Websites oder Technologien, die es den Nutzern ermöglichen, Text, Bilder, Video und Audio zu teilen und miteinander zu interagieren, wodurch virtuelle soziale Netzwerke geschaffen werden. Im Allgemeinen geht es um die Erstellung eines durch ein Passwort geschützten persönlichen Profils und die Möglichkeit, in der Datenbank der Computerstruktur nach anderen Benutzern zu suchen und diese in Gruppen und Kontaktlisten zu organisieren. Beispiele für populäre soziale Netzwerke sind: Facebook, MySpace, LinkedIn, Twitter.

^{TT11}Crowdsourcing. Geschäftsmodell, nach dem eine üblicherweise innerhalb des Unternehmens durchgeführte Arbeit durch einen offenen Appell im Netz an eine Gruppe von Personen ausgelagert wird.

^{TT12}Open-Source-Software. Software mit für den Endbenutzer frei zugänglichen Quellcode, der diesen verändern kann, um Funktionen hinzuzufügen oder Teile zu verbessern, die nicht immer richtig funktionieren. Die Verbreitung von Open-Source-Software setzt voraus, dass Programmierer auf ihre geistigen Eigentumsrechte verzichten. Das bekannteste Beispiel ist das Betriebssystem Linux.

^{TT13}B2B-Plattformen. Eine Art E-Commerce zwischen Wirtschaftsakteuren, der in Form von Unternehmen (z. B. Produktionsunternehmen, Industrieunternehmen oder Handel) organisiert ist und über Websites für den Online-Handel stattfindet.

^{TT14}Reverse Engineering. Prozess, der die Erstellung virtueller Modelle von realen Objekten in einer digitalen Umgebung mit Hilfe von Erfassungssystemen ermöglicht, die in der Lage sind, die Geometrie komplexer Objekte mit hoher Präzision zu reproduzieren.

^{TT15}Brainstorming. Gruppenarbeitstechnik, in der mehrere Experten gemeinsam frei kreative Ideen äußern, um die am besten geeignete Lösung für ein bestimmtes Problem zu finden. Brainstorming ist besonders effektiv bei der Gestaltung von Werbeslogans, bei der Gestaltung von Produkteinführungen und bei der Lösung wirtschaftspolitischer Probleme.

2. PRODUKT- UND/ODER DIENSTLEISTUNGSINNOVATION

Markteinführung eines neuen verbesserten Produkts und oder einer neuen Dienstleistung oder solcher, die im Vergleich zum zuvor vom Unternehmen auf den Markt verkauften Produkt- und Dienstleistungsangebot deutlich verbessert sind.

Als Produktinnovationen **gelten**:

- ✓ Wesentliche Änderungen im Produktdesign;
- ✓ neue (oder deutlich verbesserte) digitale Produkte und Dienstleistungen.

Nicht als Produktinnovationen gelten:

- ✓ Handel (einfacher Weiterverkauf) mit neuen Produkten und Dienstleistungen, die von anderen Unternehmen bezogen wurden;
- ✓ Neuheiten rein ästhetischer Natur.

2.1 Hat das Unternehmen im Dreijahreszeitraum 2016-2018 Produkt- und/oder Dienstleistungsinnovationen eingeführt?

(Eine Antwort pro Zeile)

	Ja	Nein
A. Produktinnovationen (neue oder deutlich verbesserte Produkte)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
B. Dienstleistungsinnovationen (neue oder deutlich verbesserte Dienstleistungen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Wenn 2.1A = Nein und 2.1B = Nein, gehen Sie weiter zu Frage 2.6.

2.2 Welche Produkte und/oder Dienstleistungen waren von den im Dreijahreszeitraum 2016-2018 eingeführten Innovationen betroffen?

(Eine Antwort pro Zeile)

	Ja	Nein
A. Neue (oder deutlich verbesserte) Produkte und/oder Dienstleistungen, die nicht bereits von konkurrierenden Unternehmen auf den Markt gebracht wurden ^{TT13}	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
B. Neue (oder deutlich verbesserte) Produkte oder Dienstleistungen, die denen ähneln, die bereits von konkurrierenden Unternehmen auf den Markt gebracht wurden ^{TT14}	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2.3 Wie viel Prozent des gesamten Umsatzes des Unternehmens im Jahr 2018 stammen aus Verkäufen von:

A. neuen (oder deutlich verbesserten) digitalen Produkten und Dienstleistungen? |_|_|_| %

davon:

A1. neuen (oder deutlich verbesserten) Produkten und/oder Dienstleistungen, die nicht bereits von konkurrierenden Unternehmen auf den Markt gebracht wurden?^{TT13} |_|_|_| %

A2. neuen (oder deutlich verbesserten) Produkten oder Dienstleistungen, die denen ähneln, die bereits von konkurrierenden Unternehmen auf den Markt gebracht wurden?^{TT14} |_|_|_| %

B. nicht oder nur marginal veränderten Produkten oder Dienstleistungen (einschließlich des Verkaufs neuer Produkte oder Dienstleistungen, die bei anderen Unternehmen erworben wurden)? |_|_|_| %

Gesamtumsatz 2018 1 0 0%

^{TT13} Produkt- und/oder Dienstleistungsinnovationen, die erstmals auf dem Referenzmarkt des Unternehmens eingeführt wurden. Diese Innovation kann jedoch bereits auf anderen Märkten als jenen erhältlich sein, auf denen das Unternehmen tätig ist.

^{TT14} Produkt- und/oder Dienstleistungsinnovationen, die bereits von Mitbewerbern auf dem Referenzmarkt des Unternehmens eingeführt wurden. Dies sind neue (oder deutlich verbesserte) Produkte und/oder Dienstleistungen im Vergleich zu jenen, die zuvor vom Unternehmen angeboten wurden.

2.4 Wer hat die vom Unternehmen im Dreijahreszeitraum 2016-2018 eingeführte Produkt- und/oder Dienstleistungsinnovation entwickelt?

(Mehrere Antworten möglich)

- A. Das Unternehmen allein
- B. Das Unternehmen in Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen oder Institutionen ^{TT15}
- C. Das Unternehmen, indem es Produkte oder Dienstleistungen, die ursprünglich von anderen Unternehmen oder Institutionen entwickelt wurden, übernommen oder verändert hat ^{TT15}
- D. Andere Unternehmen ^{TT16}
- E. Universitäten und Forschungseinrichtungen
- F. Andere private und öffentliche Einrichtungen, mit Ausnahme von Universitäten und Forschungseinrichtungen

2.5 Haben die im Dreijahreszeitraum 2016-2018 eingeführten Produkt- oder Dienstleistungsinnovationen die Erwartungen des Unternehmens erfüllt?

- A. Ja, sie haben sie erfüllt und weit übertroffen
- B. Ja, sie haben sie ausreichend erfüllt
- C. Ja, aber sie haben sie nur teilweise erfüllt
- D. Nein, sie haben sie nicht erfüllt
- E. Es ist zu früh für eine Bewertung

2.6 Hat das Unternehmen im Dreijahreszeitraum 2016-2018 Prozessinnovationen in einem der folgenden Bereiche eingeführt? ^{TT17}

(Eine Antwort pro Zeile)

- | | Ja | Nein |
|---|--------------------------|--------------------------|
| A. Produktionsprozesse und -methoden | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| B. Logistik, Vertrieb oder Lieferung der Produkte und/oder Dienstleistungen | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| C. Informationssysteme (Informationsverarbeitungs- und Kommunikationsprozesse) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| D. Buchhaltungssysteme und/oder andere administrative Tätigkeiten | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| E. Praktiken der Unternehmensorganisation und/oder von Public Relations | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| F. Arbeitsorganisation (insbesondere Neudefinition der Arbeitsverantwortlichkeiten und Entscheidungsprozesse und/oder -mechanismen) und/oder Personalmanagement | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| G. Marketingpraktiken (insbesondere Werbekampagnen, Produktverpackungen, Preispolitik, Produkt- und/oder Dienstleistungspositionierung, After-Sales-Services) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

^{TT15} Berücksichtigen Sie auch andere Unternehmen desselben Konzerns (Mutterunternehmen, Tochtergesellschaften); Beispiele von Institutionen sind: Universitäten, Forschungseinrichtungen, nicht gewinnorientierte Organisationen usw.

^{TT16} Berücksichtigen Sie auch andere Unternehmen desselben Konzerns (Mutterunternehmen, Tochtergesellschaften);

^{TT17} Prozessinnovation ist die Einführung eines neuen oder deutlich verbesserten Unternehmensprozesses im Vergleich zur Vergangenheit.

Wenn 2.6A, 2.6B, 2.6C, 2.6D, 2.6E, 2.6F und 2.6G = Nein, gehen Sie weiter zu Frage 2.9

2.7 Wer hat die vom Unternehmen im Dreijahreszeitraum 2016-2018 eingeführten Prozessinnovationen entwickelt?

(Mehrere Antworten möglich)

- A. Das Unternehmen allein
- B. Das Unternehmen in Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen oder Institutionen ^{TT15}
- C. Das Unternehmen selbst, indem es Prozesse, die ursprünglich von anderen Unternehmen oder Institutionen entwickelt wurden, übernommen oder verändert hat ^{TT15}
- D. Andere Unternehmen ^{TT16}
- E. Universitäten und Forschungseinrichtungen
- F. Andere private und öffentliche Einrichtungen, mit Ausnahme von Universitäten und Forschungseinrichtungen

2.8 Haben die im Dreijahreszeitraum 2016-2018 eingeführten Prozessinnovationen die Erwartungen des Unternehmens erfüllt?

- A. Ja, sie haben sie erfüllt und weit übertroffen
- B. Ja, sie haben sie ausreichend erfüllt
- C. Ja, aber sie haben sie nur teilweise erfüllt
- D. Nein, sie haben sie nicht erfüllt
- E. Es ist zu früh für eine Bewertung

2.9 Hat das Unternehmen im Dreijahreszeitraum 2016-2018 folgende Tätigkeiten ausgeführt?

(Eine Antwort pro Zeile)

- | | Ja | Nein |
|--|--------------------------|--------------------------|
| A. Bis Ende 2018 abgeschlossene Produkt-, Dienstleistungs- oder Prozessinnovationstätigkeiten ^{TT18} | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| B. Ende 2018 noch laufende Produkt-, Dienstleistungs- oder Prozessinnovationstätigkeiten ^{TT18} | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| C. Während des Dreijahreszeitraums aufgegebene oder eingestellte Produkt-, Dienstleistungs- oder Prozessinnovationstätigkeiten ^{TT18} | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| D. Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten innerhalb des Unternehmens (F&E <i>Intra-Muros</i>) ^{TT19} | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Wenn ja, erfolgte die F&E-Tätigkeit im Dreijahreszeitraum 2016-2018 überwiegend: | | <input type="checkbox"/> |
| DA. Systematisch (das Unternehmen verfügt über internes Personal für F&E-Tätigkeit) | | <input type="checkbox"/> |
| DB. Gelegentlich (F&E-Tätigkeit wird nur nach Bedarf durchgeführt) | | <input type="checkbox"/> |
| E. Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten, die von anderen in Auftrag gegeben wurden (F&E <i>Extra-Muros</i>) ^{TT19} | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

^{TT18} Produkt-, Dienstleistungs- oder Prozessinnovationstätigkeiten sind alle Entwicklungs-, Finanz- und Handelstätigkeiten, die notwendig sind, um Produkt- und Prozessinnovationen umzusetzen und einzuführen.

^{TT19} Forschungs- und Entwicklungstätigkeit (F&E) bezeichnet die Gesamtheit der systematischen und schöpferischen Tätigkeiten zur Erweiterung des Kenntnisstandes (einschließlich der Erkenntnisse über den Menschen, die Kultur und die Gesellschaft) sowie deren Verwendung mit dem Ziel, neue Anwendungsmöglichkeiten zu entwickeln. F&E-Tätigkeiten können *Intra-Muros* sein, d. h. mit eigenem Personal und Ausrüstung durchgeführt werden, oder *Extra-Muros*, d. h. als Auftrag an andere Unternehmen (einschließlich derjenigen, die derselben Gruppe angehören) oder andere öffentliche oder private Institutionen. F&E umfasst folgende Tätigkeiten: Grundlagenforschung (experimentelle oder theoretische Arbeiten, die hauptsächlich zur Gewinnung neuer Erkenntnisse über die Grundlagen von Phänomenen und beobachtbaren Fakten durchgeführt werden und nicht auf eine bestimmte Anwendung ausgerichtet sind); angewandte Forschung (ursprüngliche Arbeiten, die hauptsächlich zum Erwerb neuer Erkenntnisse und zu einer bestimmten praktischen Anwendung durchgeführt werden); experimentelle Entwicklung (systematische kreative Arbeit, die auf den durch Forschung und praktische Erfahrung erworbenen

2.11 Welche Art von Veränderung der Ausgaben für Innovation erwartet das Unternehmen in den Jahren 2019 und 2020?

Veränderung 2019 im Vergleich zum Jahr 2018

Veränderung 2020 im Vergleich zum Jahr 2019

A.1 Erhöhung	<input type="checkbox"/>	Wenn ja, um wie viel wird sich die Ausgabe voraussichtlich erhöhen?	_ _ _ _ %	A.2 Erhöhung	<input type="checkbox"/>
B.1 Keine signifikante Veränderung (+/-5 %)	<input type="checkbox"/>			B.2 Keine signifikante Veränderung (+/-5 %)	<input type="checkbox"/>
C.1 Verminderung	<input type="checkbox"/>	Wenn ja, um wie viel wird die Ausgabe voraussichtlich sinken?	_ _ _ _ %	C.1 Verminderung	<input type="checkbox"/>
D.1 Es sind keine Ausgaben für Innovation vorgesehen	<input type="checkbox"/>			D.2 Es sind keine Ausgaben für Innovation vorgesehen	<input type="checkbox"/>
E.1 Dies ist zu diesem Zeitpunkt schwer vorherzusagen	<input type="checkbox"/>			E.2 Dies ist zu diesem Zeitpunkt schwer vorherzusagen	<input type="checkbox"/>

2.12 Hat das Unternehmen im Dreijahreszeitraum 2016-2018 eine der folgenden Finanzierungen beantragt und/oder erhalten?

(Eine Antwort pro Zeile)

2.12.1 Wurden die Finanzierungen (ganz oder teilweise) für F&E und/oder Innovationstätigkeiten bereitgestellt?

	Ja, beantragt und erhalten	Ja, beantragt, aber nicht erhalten	Nein	Ja	Nein
A. Eigenkapitalfinanzierung (<i>equity finance</i>) <small>TT26</small>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
B. Forderungen <small>TT27</small>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2.13 Hat das Unternehmen im Dreijahreszeitraum 2016-2018 eine der folgenden öffentlichen Finanzierungen erhalten?

Berücksichtigen Sie Investitionszuschüsse, Zinsbeiträge, begünstigte Finanzierungen.

Auszuschließen sind die Innovations- und Forschungstätigkeiten, die nur vom öffentlichen Sektor in Auftrag gegeben wurden.

	Ja, für F&E- und/oder Innovationstätigkeiten (1)	Ja, für andere Tätigkeiten (2)	Nein (3)
A. Finanzierungen von regionalen und/oder lokalen Verwaltungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
B. Finanzierungen von zentralen Verwaltungen des Staates (Ministerien) und anderen Einrichtungen, die in deren Auftrag handeln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
C. Finanzierung aus dem Europäischen Rahmenprogramm für Forschung und Innovation <i>Horizon 2020</i> (oder <i>Horizont 2020</i>)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
D. Finanzierungen durch andere EU-Institutionen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2.14 Hat das Unternehmen im Dreijahreszeitraum 2016-2018 von einer Form der Steuererleichterung Gebrauch gemacht?

Berücksichtigen Sie Steuerguthaben, Abzüge und Steuerabsetzungen.

(Eine Antwort pro Zeile)

	Ja	Nein
A. Steuererleichterungen für F&E und Innovationstätigkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
B. Steuererleichterung für andere Tätigkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2.15 Hat das Unternehmen im Dreijahreszeitraum 2016-2018 mit anderen Unternehmen oder Institutionen zusammengearbeitet?^{TT28}

(Eine Antwort pro Zeile)

	Ja	Nein
A. Für F&E-Tätigkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
B. Für andere Innovationstätigkeiten (ohne F&E)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
C. Für sonstige Tätigkeiten (ohne F&E und Innovation)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

^{TT26}Finanzierungen mit Eigenkapital

^{TT27}Finanzierungen mit Fremdkapital

Wenn 2.15A = Nein und 2.15B = Nein, gehen Sie weiter zu Frage 2.17.

2.16 Bitte geben Sie die Art des Partners, mit dem das Unternehmen zusammengearbeitet hat, und seinen geografischen Standort an:

(Mehrere Antworten pro Zeile möglich)

	Italien	EU-Mitgliedstaaten oder EFTA-Länder ^{TT29} ^{TT30}	Andere Länder
A. Andere Unternehmen, die <u>nicht zum gleichen Konzern gehören</u> davon:	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>
A1. Berater, private Laboratorien und private Forschungsinstitute	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>
A2. Anbieter von Geräten, Materialien, Komponenten oder Software	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>
A3. Kundenunternehmen	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>
A4. Konkurrierende Unternehmen	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>
A5. Andere Unternehmen	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>
B. Unternehmen, die zum gleichen Konzern gehören	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>
C. Universitäten oder Hochschulen/Institute für Hochtechnologie	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>
D. Öffentliche Forschungsinstitute	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>
E. Öffentliche Kunden ^{TT31}	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>
F. Private nicht gewinnorientierte Organisationen	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>

2.17 Welche Auswirkungen hatten die folgenden rechtlich-ordnungspolitischen Maßnahmen auf die im vom Unternehmen ausgeführten Innovationstätigkeiten im Dreijahreszeitraum 2016-2018?

(Eine Antwort pro Zeile)

	Sie haben den Beginn der Innovationstätigkeit ermöglicht oder erleichtert	Sie haben den Beginn verhindert, behindert oder die Kosten der Innovationstätigkeiten erhöht	Keine Auswirkung
A. Produktsicherheit für den Verbraucherschutz	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>
B. Umwelt	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>
C. Geistiges Eigentum	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>
D. Besteuerung	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>
E. Beschäftigung, Sicherheit der Arbeitnehmer und soziale Angelegenheiten	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>

2.18 Wie stark haben im Dreijahreszeitraum 2016-2018 folgende Faktoren die Einleitung oder Durchführung von Innovationsaktivitäten beeinflusst?

(Eine Antwort pro Zeile)

	Sehr	Ziemlich	Wenig	Überhaupt nicht
A. Fehlen von unternehmensinternen finanziellen Ressourcen	3 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>	0 <input type="checkbox"/>
B. Fehlende externe Finanzierung (Fremdkapital oder <i>Private Equity</i>)	3 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>	0 <input type="checkbox"/>
C. Schwierigkeiten bei der Beschaffung öffentlicher Mittel				
D. Hohe Innovationskosten	3 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>	0 <input type="checkbox"/>
E. Fehlen von internem Fachpersonal	3 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>	0 <input type="checkbox"/>
F. Fehlen von Kooperationspartnern	3 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>	0 <input type="checkbox"/>
G. Schwierigkeiten beim Zugang zu externem Wissen	3 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>	0 <input type="checkbox"/>
H. Unsichere Marktnachfrage hinsichtlich der vorgeschlagenen Innovationen	3 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>	0 <input type="checkbox"/>
I. Von starkem Wettbewerb geprägter Markt	3 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>	0 <input type="checkbox"/>
L. Andere Prioritäten für das Unternehmen	3 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>	0 <input type="checkbox"/>

^{TT28} Aktive Teilnahme des Unternehmens zusammen mit anderen Unternehmen oder Institutionen an bestimmten Tätigkeiten. Es ist nicht erforderlich, dass eine solche Teilnahme kommerzielle Vorteile erbracht hat. Auszuschließen ist das Outsourcing von Tätigkeiten ohne aktive Teilnahme.

^{TT29} Die Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU) sind Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich, Zypern

^{TT30} Zu den EFTA-Ländern gehören die EU-Mitgliedstaaten, Island, Liechtenstein, Norwegen und die Schweiz.

^{TT31} Öffentliche Einrichtungen sind rechtlich-wirtschaftliche Einheiten, deren Hauptfunktion darin besteht, nicht vermarktbare Güter und/oder Dienstleistungen herzustellen bzw. zu erbringen oder Einkommen und Vermögen umzuverteilen. Öffentliche Einrichtungen sind: zentrale, regionale und lokale öffentliche Verwaltungen; öffentliche Schulen; öffentliche Universitäten; öffentliche Forschungsinstitute oder -einrichtungen; Unternehmen oder Einrichtungen des nationalen Gesundheitsdienstes; regionale und lokale Gesundheitsagenturen; Handelskammern; unabhängige Behörden; öffentliche Einrichtungen für Unterstützung und Wohltätigkeit; Einrichtungen und Agenturen, die Dienstleistungen für Sicherheit, Verkehr, Umwelt und Tourismus erbringen, wie Parkbehörden, Hafenbehörden oder -einrichtungen, regionale oder lokale landwirtschaftliche Entwicklungseinrichtungen, Tourismuseinrichtungen, regionale Umweltorganisationen, regionale Arbeitsvermittlungsagenturen, usw.

3. SONSTIGE INFORMATIONEN ÜBER DAS UNTERNEHMEN

3.1 Wie hoch war der gesamte Bruttoumsatz des Unternehmens (ohne Mehrwertsteuer) in den Jahren 2016 und 2018?^{TT32}

Die Werte sind in Tausend Euro *auf ganze Zahlen gerundet anzugeben.*

2016

2018

□□□□□□□□□□ Tausend Euro

□□□□□□□□□□ Tausend Euro

3.2 Welcher Prozentsatz des gesamten Bruttoumsatzes im Jahr 2018 wurde durch den Verkauf von Produkten und/oder Dienstleistungen an Kunden mit Unternehmenssitz in Italien, den EU- und EFTA-Ländern oder anderen Ländern erzielt?

Die Prozentwerte werden auf ganze Zahlen gerundet. Geben Sie Null an, wenn keine Verkäufe getätigt wurden.

Kunden mit Unternehmenssitz in Italien □□□□ %
 Kunden mit Unternehmenssitz in den EU- und EFTA-Ländern^{TT33} □□□□ %
 Kunden mit Unternehmenssitz in anderen Ländern □□□□ %

 100%

3.3 Wie hoch war die durchschnittliche jährliche Mitarbeiterzahl im Unternehmen in den Jahren 2016 und 2018?^{TT33}

Die Angaben sind auf ganze Zahlen zu runden.

2016

2018

□□□□□□□□

□□□□□□□□

3.4 Wie hoch war im Jahr 2018 der Prozentanteil der Beschäftigten mit einem Universitätsdiplom oder einem Laureatsabschluss?^{TT34}

- A. Von 0 bis weniger als 1 %
- B. Von 1 % bis weniger als 5%
- C. Von 5% bis weniger als 10%
- D. Von 10% bis weniger als 25%
- E. Von 25% bis weniger als 50%
- F. Von 50% bis weniger als 75%
- G. 75 % oder mehr

^{TT32}Der Umsatz umfasst die Gesamthöhe der während des Bezugszeitraums in Rechnung gestellten Beträge und entspricht dem Wert der auf dem Markt verkauften Güter oder an Dritte gelieferten Dienstleistungen. Der Umsatz enthält alle Abgaben und Steuern auf die Güter oder Dienstleistungen, die von der Einheit in Rechnung gestellt wurden, aber nach Abzug der Mehrwertsteuer (MwSt.). Im Bereich Finanzvermittlung entspricht der Umsatz der Summe der Aktivzinsen und ähnlichen Erträge, Dividenden und Gebühren; im Versicherungswesen den verbuchten Bruttoprämien (ehemals gebuchten Prämienbeträgen). Für weitere Details siehe Ausfüllhilfe

^{TT33}Die Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU) sind Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich, Zypern. Neben den EU-Mitgliedstaaten umfasst die EFTA auch: Island, Liechtenstein, Norwegen, Schweiz.

^{TT34}Die durchschnittliche jährliche Zahl der Beschäftigten entspricht der Summe der Beschäftigten zu jedem Monatsende, geteilt durch 12. Die Beschäftigten sind alle vom Unternehmen beschäftigten Personen und entsprechen der Gesamtheit der unselbstständig und selbstständig Beschäftigten. Unselbstständig Beschäftigte sind alle Personen, die (in Voll- oder Teilzeit) in einem Unterordnungsverhältnis im Auftrag eines Arbeitgebers im Rahmen eines expliziten oder impliziten Vertrags arbeiten, und die für die durchgeführte Arbeit eine Vergütung in Form von Lohn, Gehalt, Honorar, Bonus, Zahlung für Akkordarbeit oder Sachleistungen erhalten. Unter diese Kategorie fallen: Manager, Führungskräfte, Angestellte, Arbeiter, Lehrlinge, Gesellschafter (auch von Genossenschaften), für die die Sozialversicherungsbeiträge gezahlt werden. Dazu zählen folgende Kategorien: Heimarbeiter; Eigentümer, die eine bezahlte Tätigkeit ausüben, und bezahlte mitarbeitende Familienmitglieder; Personen, die für einen bestimmten Zeitraum vorübergehend der Arbeitstätigkeit fernbleiben (Mutterschaft, Krankheit, Streik, Entlassung usw.); Arbeitnehmer mit befristeten Verträgen; Saisonarbeiter; Arbeitnehmer, die auf der Grundlage eines Ausbildungs- oder Eingliederungsvertrags, eines Teilzeitarbeitsverhältnisses (Jobsharing) oder eines befristeten Arbeitsvertrags beschäftigt sind. Auszuschließen sind folgende Kategorien: Arbeitnehmer von Leiharbeitsfirmen (z. B. ehemalige Leiharbeiter, Arbeitnehmer mit Arbeitsvertrag); diese Arbeitnehmer sind nur von Leiharbeitsfirmen als Arbeitnehmer zu erfassen; Personen mit unbefristeter Beurlaubung (Langzeitkrankheit, Militär oder Zivildienst); Personen, die für das Unternehmen arbeiten, aber von anderen Unternehmen angestellt sind; Mitarbeiter mit Projektvertrag und Verträgen der koordinierten und kontinuierlichen Mitarbeit. Selbstständig Beschäftigte sind Personen, die eine Arbeitstätigkeit in der Einheit ausüben, und die keine Vergütung in Form von Gehalt, Honorar, Bonus, Zahlung für Akkordarbeit oder Sachleistungen erhalten. Dazu zählen folgende Kategorien: Eigentümer und mitarbeitende Familienmitglieder, die eine nicht vergütete Arbeitstätigkeit ausüben, für die das Unternehmen keine Sozialversicherungsbeiträge zahlt, vorausgesetzt, dass sie tatsächlich im Unternehmen arbeiten; Gesellschafter von Personen- oder Kapitalgesellschaften, auch von Genossenschaften, für die das Unternehmen keine Sozialversicherungsbeiträge zahlt, und unter der Voraussetzung, dass sie tatsächlich in der Gesellschaft arbeiten. Auszuschließen ist Personal mit Projektverträgen sowie mit Verträgen der koordinierten und kontinuierlichen Mitarbeit.^{TT35} Berücksichtigen Sie Mitarbeiter mit einem der

folgenden Studienabschlüsse: Universitätsabschlüsse (mit Ausnahme derjenigen, die von Akademien, Konservatorien und Sportinstituten verliehen werden); dreijähriger Laureatsstudiengang; Fachlaureatsstudiengang oder Laureatsstudiengang nach der alten Studienordnung (Lehrgänge von 4-6 Jahren); Universitätsmaster; Abschlüsse von Spezialisierungsschulen; Forschungsdoktorate.

3.5 Wie viel hat das Unternehmen im Jahr 2018 für die folgenden Tätigkeiten ausgegeben?

Berücksichtigen Sie sowohl die laufenden Ausgaben (Lohnkosten, Ankauf von Dienstleistungen, Materialankauf usw.) als auch die Investitionsausgaben (Erwerb von Maschinen, Anlagen, Software und Gebäuden).

Die Werte sind in Tausend Euro auf ganze Zahlen gerundet anzugeben. Bitte eine 0 angeben, falls 2018 keine Aufwendungen getätigt wurden.

A. Erwerb von Grundstücken, Immobilien, Anlagen, Maschinen, Geräten und anderen Sachanlagen
Tausend Euro

B. Marketing, Werbung und Reklame für Produkte und/oder Dienstleistungen^{TT35}
Tausend Euro

C. Schulung des internen Personals^{TT35}
Tausend Euro

D. Planungstätigkeiten (product design)^{TT35}
Tausend Euro

E. Softwareentwicklung; Datenmanagement und -analyse^{TT35}
Tausend Euro

F. Registrierung und Verwaltung von Rechten an geistigem Eigentum (IPR) oder Erwerb von Benutzerlizenzen von Dritten^{TT36}
Tausend Euro

3.6 Gehörte das Unternehmen im Jahr 2018 zu einer Unternehmensgruppe?^{TT37}

Ja

Nein

→ Weiter zu Frage 4.1

^{TT35}Berücksichtigen Sie sowohl die Kosten für intern ausgeführte Tätigkeiten als auch die Kosten für von außerhalb erworbene Tätigkeiten.

^{TT36}IPR sind gewerbliche Schutzrechte und Rechte zur Nutzung geistigen Eigentums. Sowohl in dem Fall, wenn diese Kosten für die interne Produktion als auch für den Einkauf von Dritten angefallen sind.

^{TT37} Ein Konzern ist ein Zusammenschluss von durch Eignerkontrolle verbundenen Unternehmen. Im Einzelnen definiert die europäische Verordnung Nr. 696/1993 die Unternehmensgruppe als eine „Vereinigung von Unternehmen mit finanziellen und nicht finanziellen Bindungen“, die „verschiedene Entscheidungszentren, insbesondere in Bezug auf die Politik der Produktion des Verkaufs und der Gewinne betrifft“, und die in der Lage ist, „einige Aspekte der Finanzverwaltung und Besteuerung zu vereinen“. Der Konzern zeichnet sich als „wirtschaftliche Einrichtung aus, die Entscheidungen mit besonderer Berücksichtigung der verbundenen Einheiten, aus denen sie besteht, treffen kann“.

3.7 Konnte das Unternehmen im Dreijahreszeitraum 2016-2018 Vorteile durch die anderen Unternehmen des Konzerns in Anspruch nehmen?

Ja → Weiter zu Frage 3.7.1

Nein

3.7.1 Welche der folgenden Vorteile konnte es in Anspruch nehmen?

	Durch andere Unternehmen mit Sitz in Italien (1)	Durch andere Unternehmen mit Sitz im Ausland (2)
--	---	---

A. Technische Kenntnisse

B. Finanzielle Ressourcen

C. Personal

D. Internisierung der Tätigkeiten des Konzerns (*In sourcing*)

3.8 Hat das Unternehmen im Dreijahreszeitraum 2016-2018 den anderen Unternehmen des Konzerns Vorteile zukommen lassen?

Ja → Weiter zu Frage 3.8.1

Nein

3.8.1 Welche der folgenden Vorteile konnte es diesen zukommen lassen?

An andere Unternehmen
mit Sitz in Italien

An andere Unternehmen mit
Sitz im Ausland

E. Technische Kenntnisse

F. Finanzielle Ressourcen

G. Personal

H. Externalisierung der Tätigkeiten der Unternehmensgruppe
(*Out sourcing*)

3.9 Hat das Unternehmen im Dreijahreszeitraum 2016-2018 Finanzierungen durch die anderen Unternehmen der Gruppe beantragt?

Ja, beantragt und erhalten

Ja, beantragt, aber nicht erhalten

Nein

3.10 Wurden die Finanzierungen ganz oder teilweise für Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten und/oder Innovationstätigkeiten bereitgestellt?

Ja

Nein

4. ABSCHLIESSENDE INFORMATIONEN

4.1 Wie viele Personen waren an der Beantwortung des Fragebogens beteiligt?

|_|_|

4.2 Welche der folgenden Aspekte des Fragebogens sollten verbessert werden?

(Eine Antwort pro Zeile)

	Ja, man müsste ihn verbessern	Nein, man müsste ihn nicht verbessern	4.2.1 Warum?
Navigation (über Tasten, Scrollen der Bildschirme, etc.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	_____
Anweisungen zum Ausfüllen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	_____
In den Fragen und Definitionen verwendete Sprache	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	_____

4.3 Wie schwierig war es:

	Überhaupt nicht	Wenig	Ziemlich	Sehr
_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
zwischen gemeinsam entwickelten, personalisieren und standardisierten Produkten und/oder Dienstleistungen zu unterscheiden?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die erwartete Veränderung der Innovationsausgaben im Jahr 2020 anzugeben?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
sich an die Partner zu erinnern, mit denen das Unternehmen im Dreijahreszeitraum 2016-2018 zusammengearbeitet hat, und an ihre geografische Lage?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4.4 Wenn Sie möchten, können Sie den leeren Platz unten für eventuelle weitere Kommentare oder Vorschläge verwenden.
